

3./PzGrenBtl 33
Major, Rottler
Kompaniechef



Einverständniserklärung bei Minderjährigen

U18 bzw. noch nicht Volljährige bitten wir um Ausfüllen der nachfolgenden Einverständniserklärung durch die Erziehungsberechtigten:

Einverständniserklärung

- Wir sind als gemeinschaftlich sorgeberechtigte Eltern einverstanden,
- Ich bin – zugleich auch im Namen des anderen sorgeberechtigten Elternteil - einverstanden,
- Wir sind als gemeinschaftlich sorgeberechtigte Eltern nicht einverstanden,

dass unser Kind

Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.)	

an den Ausbildungsvorhaben der „Allgemeinen Grundausbildung“, teilnehmen darf.

Dies beinhaltet unter anderem:

- Das Schießen mit Handwaffen, Schießsimulatoren, Waffeneinsatzsimulationen
- Mitfahren in militärischen Fahrzeugen der Bundeswehr
- Schwimmen, Schwimmausbildung
- Ersthelfer Ausbildung
- Feld- / Nachtlager
- Abschlussübung (Rekrutenbesichtigung)
- Sport und Militärische Fitness Ausbildung
- Allgemein Militärische Ausbildung
- Impfmaßnahmen
- Ärztliche und zahnärztliche Untersuchungen

Die Arbeitszeiten können von den Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes (§ 8 Dauer der Arbeitszeit, § 11 Ruhepausen, Aufenthaltsräume, §13 Tägliche Freizeit, §14 Nachtruhe, § 15 Fünf-Tage-Woche, § 16 Samstagsruhe, § 17 Sonntagsruhe, § 18 Feiertagsruhe 21a Abweichende Regelungen JArbSchG) abweichen. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass der/die oben genannte minderjährige Rekrut/Rekrutin an den Ausbildungsabschnitten teilnehmen darf und dass Sie mit der angegebenen Arbeitszeit einverstanden sind.

Zudem weisen wir darauf hin, dass bei nicht Befürwortung, bestimmte Ausbildungsabschnitte die zum Bestehen der „Allgemeinen Grundausbildung“ nötig sind, nicht durchgeführt oder nachgeholt werden können.

Somit wird das Bestehen der „Allgemeinen Grundausbildung“ nicht mehr möglich sein.

Ort, Datum

Name, Unterschriften der Erziehungsberechtigten
